



**Stadtratsfraktion
Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER**

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 05.07.2016

Änderungsantrag

für den Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 05.07.2016, öffentlich Top 12

Sicherheitskonzept für das Oktoberfest 2016

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06206

Ziffer 1 wie Antrag des Referenten.

Ziffer 2 neu:

Durchführung von Taschen- und Zutrittskontrollen

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, an den Zugängen zum Oktoberfest-Festplatz Taschen- und Zutrittskontrollen durch einen von ihr beauftragten Ordnungsdienst durchführen zu lassen. **Das Mitführen von großen Taschen und Rucksäcken ist generell verboten.**

Ziffer 3 neu:

Vermeidung einer drohenden Überfüllung

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die ~~im Referentenvortrag beschriebenen~~ Maßnahmen, **die sich in den letzten Jahren als sinnvoll erwiesen haben**, zur Verhinderung einer drohenden Überfüllung des Oktoberfest-Festplatzes durchzuführen. **Es werden keine Secu-Fence-Boxen oder ähnliche Einzäunungen verwendet.**

Ziffer 4 wie Antrag des Referenten.

Ziffer 5 entfällt.

Ziffer 6 wie Antrag des Referenten.

Initiative: Mario Schmidbauer (Bayernpartei)

weitere Fraktionsmitglieder: Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim,
Richard Progl, Ursula Sabathil